



Ein Netzwerk von GärtnerInnen, Bauern und Bäuerinnen baut in Assling traditionelle Kulturpflanzen an und „verleiht“ das Saatgut über die Dorfbücherei. Foto: Gemeinde Assling

## Demnächst in Assling: Saatgut aus der Bücherei!

**Nicht nur Lesestoff sondern auch lokale Sorten als Kulturgut einer Gemeinde.**

Chronik · 05. April 2018 · [Redaktion](#)

Die Idee ist eigentlich gar nicht so weit hergeholt. In der Pustertaler Gemeinde Assling wird derzeit ein Netzwerk von GärtnerInnen, Bauern und Bäuerinnen gebildet, die traditionelle Kulturarten wie Mohn, Pferdebohne, Herbstrübe oder Kartoffeln anbauen und damit lokale Sorten erhalten und in der Gemeinde weitergeben.

Da Saatgut und das damit verknüpfte lokale Erfahrungswissen sowohl ein materielles, wie auch ein immaterielles Kulturerbe – vergleichbar zu Büchern – darstellen, wird die Bücherei Assling eng in das Projekt eingebunden. Und so soll es schon in naher Zukunft möglich sein, in der Bücherei des Dorfes nicht nur Bücher

**Tag der Offenen Tür im Kloster Lienz**  
Fachschule & Aufbaulehrgang für wirtschaftl. Berufe der Dominikanerinnen  
Mittwoch, 5. Februar 2020  
von 14 bis 17 Uhr

The poster features a group of people in the background, some with their arms raised, suggesting a community or celebratory event.

**Exklusiv im Magazin**

- Auf's Gaisele**  
Auch unsere Väter und Mütter sind schon durch Tiefschnee gebretzelt. Vor ein paar Jahrzehnten klebten...
- Ruhe in Frieden, Francisco!**